

Vorstellung und Reflexion eines Lernspiels zur Sprachförderung

Namen der Gruppenmitglieder	Nele Schäfer, Furijal Raoufi, Franziska Härtge, Kristina Rubin
Name des Lernspiels:	Greggs Tagebuch - EIERMATSCH
Altersgruppe und Anzahl der Spieler:	Ab 8 Jahren 2 – 6 Spieler
Ziele/ didaktische Funktion:	<ul style="list-style-type: none"> – Assoziationen erstellen – unter Zeitdruck konzentrieren und denken – Lese- und Hörverständnis fördern
Forderung/ Förderung von Kompetenzen/bereichen (LP GS und/ oder Rahmenrichtlinien DaZ HH):	<p>LP GS:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sprechen und Zuhören: – Verstehend Zuhören – zu Anderen sprechen – teilweise auch Lesen
Differenzierungsmöglichkeiten:	<ul style="list-style-type: none"> – zum Kennenlernen: - Name muss vor dem Weitergeben des Eies genannt werden – Erstellen eigener Kategorien/Karten – beispielsweise: – - im Anfangsunterricht nur Wörter mit A,B,C, .. – nur Wörter, die mit dem letzten Buchstaben des vorherigen Wortes anfangen – Wörter, die sich reimen – für Fortgeschrittene: - mit Aufschreiben: – eine Kategorie, möglichst viele Wörter dazu (Ei steht in der Mitte) – Variation: auf Rechtschreibung achten, nur Wörter, die richtig geschrieben sind zählen – ein Kind als Spielmaster → entscheidet in Grenzfällen, welches Wort zur Kategorie gehört und welches nicht

<p>Vor- und Nachteile (kriteriengeleitet, siehe Übersicht Kriterien Lernspiele):</p>	<p>+</p> <ul style="list-style-type: none"> – Motivation durch den Zeitdruck hoch – Konzentrieren und Denken unter Druck – Leistungs- und Lernprozesse nicht als Anstrengung → Spielcharakter bleibt erhalten – schlichtes, aber sehr ansprechendes Design durch Zeichnungen auf den Karten – Spiel regt zu Diskussionen an: bei Wörtern, die eventuell nicht in Kategorie passen, aber trotzdem genannt werden → Kinder werden zum diskutieren und problemlösen angeregt – einfache Begriffe – Alltagsnähe – – keine Selbstkontrolle der Kinder möglich → könnte zu Streit führen – dadurch nur begrenzte Dezentralisierung der Lehrkraft (nur mit vorher abgesprochenen Regeln möglich) – wenig Vertiefungsmöglichkeit bzw. Einbau in den Unterricht
<p>Zusammenfassende Beurteilung in fünf Sätzen...</p>	<p>Altersgerechtes und ansprechendes Lernspiel, bei dem Kindern nicht bewusst ist, dass sie etwas lernen. Es fördert die Kreativität und es gibt viele Differenzierungsmöglichkeiten. Jedoch könnten Definitionsschwierigkeiten auftreten.</p>
<p>Verlag, Erscheinungsjahr, Preis:</p>	<p>Verlag: Kosmos Erscheinungsjahr: 2012 Preis: 22,99 €</p>